



Zertifikatskurs
Fit für die Zukunft
Führung in Öffentlichen Bibliotheken



Gefördert vom
Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



ZBIW.
Zentrum für Bibliotheks-
und Informationswissen-
schaftliche Weiterbildung

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Zertifikatskurs Fit für die Zukunft

Digitalisierung, Arbeit 4.0, agile Arbeitsorganisation und kundenzentriertes Management bestimmen das künftige Führungsverhalten auch in Öffentlichen Bibliotheken. Die Komplexität der Aufgaben fordern Führungskräfte in bisher nicht dagewesener Weise, da sich Geschäftsprozesse, Arbeitsabläufe und Organisationsstrukturen verändern.

Eine moderne Führungskultur und Managementkenntnisse, vor allem in den Bereichen Change-, Qualitäts- und Innovationsmanagement sowie Prozessoptimierung und Informationsmarketing sind erforderlich, um den digitalen Wandel, neue Arbeitsstrukturen und kundenorientierte Services und die damit verbundenen neuen Tätigkeitsfelder aktiv gestalten zu können.

Der Zertifikatskurs „Fit für die Zukunft“ vermittelt die für Führungspositionen in Öffentlichen Bibliotheken zentralen Aspekte zu Strategien, Finanzen, Personal, Geschäftsmodellen, Marketing, Controlling, Leadership und Wandel. Die Inhalte werden in fünf Modulen vermittelt.

Aufbauend auf den vorhandenen fachlichen Kompetenzen, geht es vor allem auch um die Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit und der außerfachlichen Kompetenzen.

So stehen fachliche und persönliche Aspekte in dem Kurs gleichberechtigt nebeneinander und werden integrativ vermittelt. Zentraler Input, Mini-Cases und Praxisbeispiele bilden die Basis für diesen Kurs. Durch eine interaktive Beteiligung der Teilnehmer*innen mit Gruppenarbeiten, gegenseitigem Erfahrungsaustausch und Teamteaching wird ein hoher Lernerfolg erzielt.

Mit der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) hat das ZBIW einen Partner gewinnen können, der seine langjährige Erfahrung mit der Durchführung von Lehrgängen zum kommunalen Management für Führungskräfte in diesen Zertifikatskurs mit einbringt.

Zielgruppe

Der Zertifikatskurs richtet sich an Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken mit einem Studien- oder Fachwirt-Abschluss und mehrjähriger Berufserfahrung, die zukünftig Leitungs- und Führungsaufgaben übernehmen wollen oder ihre bestehenden Kenntnisse vertiefen und reflektieren wollen.

Termine / Dauer

Modul 1 04./05.12.2019

Modul 2 22./23.01.2020

Modul 3 23./24.03.2020

Modul 4 13./14.05.2020

Modul 5 15./16.06.2020 mit anschließender Abschlussveranstaltung und Übergabe der Teilnahmebescheinigungen.

5 Module à 2 Tage,

1. Tag: jeweils 10:00–17:30 Uhr, 2. Tag: jeweils 09:00–16:00 Uhr

Inhaltlicher Aufbau

Die Inhalte des Kurses werden in fünf Modulen vermittelt, die eng miteinander verzahnt sind:

Modul 1: Die Bibliothek der Zukunft strategisch steuern

Modul 2: Personalführung und Persönlichkeitsentwicklung

Modul 3: Organisation: Prozessmanagement

Modul 4: Strategisches Marketing

Modul 5: Von der Analyse zur Veränderung

Training zum persönlichen Auftritt

Im Kurs 2019/20 wird ein zusätzlicher eintägiger Workshop unter dem Titel „Vortrag – Moderation – Präsentation: wirkungsvoll auftreten“ zwischen Modul 1 und 2 angeboten. Damit wird ein Verbesserungsvorschlag der Teilnehmer*innen aus dem Kurs 2018/19 umgesetzt.

Einzelcoaching – Ansatzpunkte zur persönlichen Entwicklung

Ein Einzelcoaching mit dem systemischen Coach Klaus Greschek ist für alle Teilnehmer*innen im Kurs enthalten. Erste Termine finden nach Modul 2 statt. Je nach Bedarf können noch Anschlusstermine verabredet werden. Der Ersttermin liegt im Kurszeitraum, mögliche Folgetermine müssen bis spätestens 31.12.2020 stattfinden. Die Terminplanung koordiniert das ZBIW im Anschluss an das zweite Modul.

Arbeitsaufwand

Der Zertifikatskurs dauert ca. ein halbes Jahr und ist als Präsenzkurs konzipiert. Der Zeitaufwand beträgt insgesamt 11 Fortbildungstage zuzüglich der Bearbeitung jeweils einer Transferaufgabe zwischen den Modulen (jeweils ca. 5 Zeitstunden).

Zur Erlangung eines Zertifikates mit 4 ECTS kann fakultativ eine Facharbeit abgelegt werden, deren Arbeitsaufwand mit 20 Zeitstunden kalkuliert wird.

Abschluss

Teilnahmebescheinigung oder Zertifikat mit 4 ECTS.

Für die Anwesenheit bei allen Präsenzterminen wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Der Abschluss mit Zertifikat kann im Anschluss an den letzten Kurstermin mit Erstellung einer Facharbeit zur Erlangung von ECTS erreicht werden. Dazu wählen die Teilnehmer*innen ein Thema ihrer Wahl aus den Kursinhalten und verfassen als Fachaufsatz einen praxisorientierten Artikel, der benotet wird.

Die wissenschaftliche Leitung liegt bei Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach, Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft.

Anmeldung und Kursgröße

Anmeldungen sind bis zum **31.08.2019** möglich. Das Anmeldeformular können Sie auf der Webseite des ZBIW abrufen: www.th-koeln.de/zbiw/angebote

Als Anlage ist ein formloses Motivationsschreiben (eine DIN A4 Seite) beizufügen.

Die maximale Kursgröße beträgt 14 Personen. Spätestens Ende Oktober werden die Zusagen zur Teilnahme versendet.

Veranstaltungsort

Tagungshaus Die Wolfsburg, Falkenweg 6, 45478 in Mülheim a.d. Ruhr

Kursgebühr

Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Die Förderung für Beschäftigte aus Öffentlichen Bibliotheken in NRW beträgt 80% der Kursgebühr.

- » Gebühr für Beschäftigte aus Öffentlichen Bibliotheken **innerhalb** NRW: 530,- Euro
- » Gebühr für Beschäftigte aus Öffentlichen Bibliotheken **außerhalb** NRW: 2650,- Euro

Die Preise beinhalten Unterbringung und Verpflegung. Die Reisekosten zu den Präsenzterminen sind von den Teilnehmer*innen selbst zu tragen.

Der Kurs ist nur als Gesamtpaket buchbar.

Kontakt

ZBIW der TH Köln

Konstanze Sigel

Tel.: 0221/8275-3691

E-Mail: konstanze.sigel@th-koeln.de

Die Module

Der Zertifikatskurs „Fit für die Zukunft“ besteht aus fünf Modulen, die inhaltlich eng miteinander verzahnt sind. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine detaillierte Beschreibung aller Module.

Modul 1: Die Bibliothek der Zukunft strategisch steuern.....	5
Modul 2: Personalführung und Persönlichkeitsentwicklung	6
Modul 3: Organisation: Prozessmanagement	7
Modul 4: Strategisches Marketing.....	8
Modul 5: Von der Analyse zur Veränderung	9

Modul 1: Die Bibliothek der Zukunft strategisch steuern	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> » Zusammenhänge strategischer Steuerung einer Kommune und einer Bibliothek » die KGSt-Zielfelder und -leitfragen zur Strategieentwicklung - Vorstellung und Anwendung <ul style="list-style-type: none"> » Ergebnisse / Wirkungen kommunalen Handelns Leitfrage: „Was wollen wir bewirken?“ » Programme / Produkte der Bibliothek Leitfrage: „Was wollen wir dafür anbieten?“ » Prozesse und Strukturen in der Bibliothek Leitfrage: „Wie wollen wir es tun?“ » Ressourceneinsatz in der Kommune / Bibliothek Leitfrage: „Was wollen wir dafür einsetzen?“ » Überblick über unterschiedliche Methoden zur Strategieentwicklung, wie SWOT, Stakeholderanalyse etc. » Einbindung der Strategie in Mission, Vision, Leitbild sowie auch das Verhältnis zu Maßnahmen und Kennzahlen » Kommunikation als wichtiger Bestandteil der Strategieentwicklung » Reflektion der Präsentationen in den einzelnen Arbeitsschritten
Lernergebnisse	<p>Am Ende des Moduls können Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> » die Zusammenhänge unterschiedlicher Strategieebenen erkennen und herstellen, » die KGSt-Zielfelder- und -leitfragen auf die eigenen Ziel- und Strategiefragen anwenden, » unterschiedlicher Methoden zur Strategieentwicklung anwenden, » eine eigene Bibliotheksstrategie erarbeiten und den Prozess der Einführung und Durchführung planen, » einschätzen, welche wichtige Rolle Kommunikation im Strategieprozess spielt und wissen entsprechend zu handeln » unterschiedliche Handlungsweisen und Methoden bei Präsentationen und Auftritten vor Gruppen sensibel wahrnehmen
Lehrformen	Teameaching, Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Trainer-Feedback und Beratung
Dozentinnen	<p>Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft</p> <p>Gudrun Hegemann Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement</p>
Workload	2 Präsenztage à 7 Std., Transferaufgabe 5 Std.
Ort	Tagungshaus „Die Wolfsburg“, Mülheim an der Ruhr
Termin	04./05.12.2019

Modul 2: Personalführung und Persönlichkeitsentwicklung	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> » Kommunikation in der Personalführung <ul style="list-style-type: none"> » Grundlage und Theorien der Kommunikation » Führungsbeziehung und Führungsstile » Konflikte in der Personalführung <ul style="list-style-type: none"> » Konfliktsituationen » aufgaben- und beziehungsorientierte Konflikte » (Problem-)Gespräche <ul style="list-style-type: none"> » Gesprächstechniken und -führung » Mitarbeiter*innengespräche » Leitung in der Organisation <ul style="list-style-type: none"> » Entscheiden zwischen Hierarchie und Heterarchie » Einflussfaktoren und Analyse von Entscheidungen » Alltag in der Führung <ul style="list-style-type: none"> » Rollen und Funktionen » Haltungen und Erwartungen » Selbst- und Fremdbild
Lernergebnisse	<p>Am Ende des Moduls können Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> » Führungsstile und -techniken anwenden, » Konflikte und Entscheidungen besser analysieren und aktiv gestalten, » Mitarbeiter*innengespräche vorbereiten und durchführen, » Gruppen anleiten, Moderationstechniken anwenden, » die eigene Wirkung und Motivation erkennen und gezielter einsetzen, » Ihre innere Haltung zum Thema „Leitung und Führung“ kritisch betrachten und konstruktiv entwickeln
Lehrformen	Teameaching, Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Trainer-Feedback und Beratung
Dozent*innen	<p>Dr. Miriam Albers Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft</p> <p>Klaus Greschek Fraunhofer-Gesellschaft und freier systemischer Coach</p>
Workload	2 Präsenztage à 7 Std., Transferaufgabe 5 Std.
Ort	Tagungshaus „Die Wolfsburg“, Mülheim an der Ruhr
Termin	22./23.01.2020

Modul 3: Organisation: Prozessmanagement	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> » die bibliothekarische Führungskraft als Prozessverantwortliche*r » Prozessverständnis als Grundlage für strategisches Bibliotheksmanagement » Prozesserfassung und –darstellung » Prozessgestaltung und –optimierung » Prozessmodellierung mit der Service Blueprint Methode » Ishikawa-Diagramme zur Ursache- Wirkungs-Darstellung
Lernergebnisse	<p>Am Ende des Moduls können Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> » die Aufgaben als Prozessverantwortliche*r benennen und diese auch ausführen, » eine Prozesslandkarte mit Kern-, Management- und Unterstützungsprozessen Ihrer Bibliothek erstellen (erfassen und darstellen), » im Sinne des Prozessmanagements als Kreislauf die Prozesse vorbereiten, erheben und analysieren, gestalten und optimieren, » exemplarisch einzelne Prozesse mit Hilfe der Service Blueprint Methode modellieren, » Ursachen identifizieren, die zu einem unerwünschten Prozessergebnis führen oder dieses maßgeblich beeinflussen.
Lehrformen	Teamteaching, Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Trainer-Feedback und Beratung
Dozentinnen	Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach und Prof. Dr. Ursula Georgy Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft
Workload	2 Präsenztage à 7 Std., Transferaufgabe 5 Std.
Ort	Tagungshaus „Die Wolfsburg“, Mülheim an der Ruhr
Termin	23./24.03.2020

Modul 4: Strategisches Marketing	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> » Welche Angebote und Dienstleistungen sind in der Bibliothek des 21. Jahrhunderts wirksam und nutzbringend für die Bürger*innen? Überblick und Analyse » Was sind strategisches und operatives Marketing? Überblick, Strategische Planung und Methoden, u.a. Wettbewerbs- und Marktanalyse sowie Instrumente des strategischen Marketings wie Portfolio-Analyse, SWOT-Analyse und Ansoff-Matrix » Wie sichert man konstante Innovation und wie schafft man neue Services? Sichtung weltweiter Trends und effektive Nutzung von Instrumenten für den Marktüberblick
Lernergebnisse	<p>Am Ende des Moduls können Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> » systematisch das Marketing in Ihrer Bibliothek planen, » Grundelemente einer strategischen Marketingkonzeption identifizieren, eine Portfolio-Analyse und eine SWOT-Analyse durchführen, sowie ein eigenes, erstes Konzept mittels der Ansoff-Matrix erstellen, » die wichtigsten Maßnahmen des operativen Marketings benennen und in Grundzügen einsetzen. » einen erfolgreichen Methodenmix definieren und in Ihrer eigenen Bibliothek implementieren, » sich eigenständig und laufend einen Überblick zu aktuellen Entwicklungen in der Bibliothekswelt verschaffen und somit die Basis für ein Innovationsmanagement legen.
Lehrformen	Teamteaching, Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Trainer-Feedback und Beratung
Dozent*innen	<p>Prof. Dr. Ursula Georgy Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft</p> <p>Andreas Mittrowann Strategieberater, www.nachvorndenken.de</p>
Workload	2 Präsenztage à 7 Std., Transferaufgabe 5 Std.
Ort	Tagungshaus „Die Wolfsburg“, Mülheim an der Ruhr
Termin	13./14.05.2020

Modul 5: Von der Analyse zur Veränderung	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> » Welche Daten existieren über meine Bibliothek (und Kunden)? <ul style="list-style-type: none"> » Gemeinwesenanalyse und Nutzen der DBS / Bibliotheksmonitor » Daten aus dem integrierten Bibliothekssystem » Zielgruppenanalyse » Besonderheiten von Statistiken elektronischer Medien » Welche Kennzahlen beziehen sich auf die Strategie? Welche Daten sind interessant für den Träger? » Change Management: Wandel aktiv gestalten – Personal mitnehmen <ul style="list-style-type: none"> » Perspektiven von Change-Vorhaben: Was (Richtung oder Inhalt) soll verändert werden? und Wie soll die Veränderung erreicht werden? » Change Management als Emotionsmanagement » Prinzipien von Change / Wahrnehmung von Veränderung » Phasenmodell des Change nach John P. Kotter » Die Rolle von Kommunikation in Change-Prozessen
Lernergebnisse	<p>Am Ende des Moduls können Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> » Statistiken unterschiedlicher Herkunft und Quellen analysieren und evaluieren, » Statistiken als ein wichtiges Werkzeug in ihrem Arbeitsalltag und auch zur Leistungsdarstellung für den Träger nutzen, » einen Change-Prozess planen, die eigene Rolle als Führungskraft abschätzen und die einzelnen Phasen perspektivisch überblicken, » die wichtigsten Fehler in Change-Managementprozessen erkennen und vermeiden, » ein Kommunikationskonzept für Change-Prozesse entwickeln und dessen Bedeutung erkennen.
Lehrformen	Teameaching, Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Trainer-Feedback und Beratung
Dozentinnen	Dr. Miriam Albers und Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach Technische Hochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft
Workload	2 Präsenztage à 7 Std., anschließend fakultativ Facharbeit ca. 20 Std.
Ort	Tagungshaus „Die Wolfsburg“, Mülheim an der Ruhr
Termin	15./16.06.2020 inkl. Abschlussveranstaltung

Charakteristika und Vorteile von Zertifikatskursen

Sich berufsbegleitend qualifizieren, neue fachliche Kompetenzen sowie Schlüsselqualifikationen erwerben, anregenden beruflichen Austausch erleben – es gibt viele Gründe, die für die Teilnahme an einem Zertifikatskurs sprechen.

Zertifikatskurse bieten ganz gezielt wissenschaftlich fundierte, praxisrelevante und aktuelle Weiterbildung in kompakter Form auf Hochschulniveau, die präzise auf die Bedürfnisse der Praxis zugeschnitten sind. Zertifikatskurse sind in sich sowohl thematisch als auch organisatorisch geschlossen und bestehen aus mehreren aufeinander aufbauenden Modulen, wobei die Inhalte im Berufsalltag sofort Anwendung finden können und bereits während der Weiterbildung einen Mehrwert für den Alltag liefern. Als berufsbegleitende Weiterbildung sind die Zertifikatskurse exakt auf das enge Zeitbudget von Berufstätigen ausgerichtet und lassen sich so flexibel in ein Gesamtkonzept des lebensumspannenden Lernens integrieren.

Das Zertifikat der TH Köln eines erfolgreich abgeschlossenen Zertifikatskurses ist sowohl national als auch international ein anerkannter Leistungsnachweis. Zudem ist anhand der vergebenen ECTS eine Anrechnung der Leistungen bei einem anschließenden oder parallelen Hochschulstudium grundsätzlich möglich. Das Zertifikat wird nach bestandener Facharbeit ausgestellt.